

Presseinformation

Bad Arolsen, 2. Juli 2019

Gesundheitspolitischer Austausch in Bad Arolsen

Bundestagsabgeordneter zu Besuch in der Schön Klinik

MdB Erwin Rüdgel, Bundestags-Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit, besuchte zusammen mit Armin Schwarz, Mitglied des Landtages Hessen, die Schön Klinik Bad Arolsen. In einem zweistündigen Termin tauschten sich die Politiker mit den Klinikleitern der Schön Klinik Standorte Bad Arolsen sowie Bad Bramstedt aus. Im Zentrum des offenen Gesprächs standen aktuelle Themen der Gesundheitspolitik sowie die Versorgung psychisch erkrankter Menschen in der Schön Klinik.

„Unsere Häuser sind grundsätzlich offen und dialogbereit“, sagte Daniel Roschanski, Klinikleiter der Schön Klinik Bad Arolsen. „Daher freuen wir uns über Termine wie diese, die ideal sind für einen partnerschaftlichen Austausch von Bedürfnissen und Erwartungen.“ Als bundesweit größter Versorger im Bereich der stationären Psychosomatik sehe sich die Schön Klinik Gruppe auch in der Verantwortung, über die Krankheitsbilder und Behandlungsmöglichkeiten aufzuklären.

Das Interesse der CDU-Politiker war vielseitig, und so ging es um die aktuelle Gesetzgebung im Bereich der psychosomatischen Versorgung, um Vergütungsmodelle, therapeutische Angebote und Qualitätskriterien der Behandlung. Ein wichtiges Anliegen der Klinikleiter war die Diskussion um strikte Personalvorgaben in der Psychosomatik: „Wir behandeln nachweislich mit sehr guter Ergebnisqualität. Das berichten unsere Patienten subjektiv und das können wir auch mit Hilfe sogenannter Effektstärken in Zahlen belegen“, erklärte Roschanski. „Darüber hinaus lassen wir regelmäßig durch ein unabhängiges Institut die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter mit dem Arbeitsplatz ermitteln. Die Ergebnisse sind im Branchenvergleich bemerkenswert, auch bei unseren

Pflegekräften.“ Marcus Baer, Klinikleiter der Schön Klinik Bad Bramstedt, ergänzte: „Aus unserer Sicht haben wir bereits den optimalen Berufsgruppenmix in entsprechender Personalstärke gefunden. Wir wünschen uns hier Flexibilität in den gesetzlichen Vorgaben, damit zum Beispiel Pflegekräfte, die sehr schwer auf dem Arbeitsmarkt zu finden sind, gezielt dort eingesetzt werden können, wo der Bedarf zur Versorgung der Patienten tatsächlich gegeben ist.“ Dies sei zum Beispiel in Allgemeinkrankenhäusern oder der Psychiatrie der Fall.

Insgesamt gut zwei Stunden dauerte der Besuch der beiden Politiker in Bad Arolsen. Nach einem abschließenden Rundgang stellte der für den rheinland-pfälzischen Wahlkreis Neuwied-Altenkirchen zuständige Abgeordnete Rüdgel fest: „Der Besuch war informativ und inspirierend. Ich werde zahlreiche Eindrücke mit nach Berlin nehmen.“

BU: Marcus Baer, Klinikleiter der Schön Klinik Bad Bramstedt, MdB Erwin Rüdgel, Bundestags-Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit, Armin Schwarz, Mitglied des Landtages Hessen und Daniel Roschanski, Klinikleiter der Schön Klinik Bad Arolsen (v. l. n. r.) vor der Schön Klinik Bad Arolsen.

Über die Schön Klinik Bad Arolsen

Die Schön Klinik Bad Arolsen ist eine der führenden psychosomatischen Fachkliniken in Hessen. Die Klinik deckt das gesamte Spektrum der Psychosomatik ab und bietet Erwachsenen sowie Jugendlichen ab 12 Jahren spezialisierte Therapiekonzepte. Die Behandlungsschwerpunkte umfassen Depressionen, dekompenzierten Tinnitus und Hyperakusis, Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS), Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom im Erwachsenenalter (ADHS), Burn-out-Syndrom, Essstörungen sowie weitere Indikationen (z. B. Angst- und Zwangsstörungen sowie Schwindelerkrankungen). Das Behandlungskonzept orientiert sich an integrativ-verhaltensmedizinischen Grundlagen. Die Klinik beschäftigt rund 300 Mitarbeiter.

www.schoen-klinik.de/bad-arolsen

Über die Schön Klinik Bad Bramstedt

Die psychosomatische Klinik im Norden Hamburgs ist mit rund 490 Betten und 3.600 Patienten im Jahr die größte psychosomatische Fachklinik Deutschlands für die Akut- und Rehabilitationsbehandlung. Bekannt ist die Klinik unter anderem für ihren in der Psychosomatik bislang einzigartigen Spezialisierungsgrad und die hohe Ausdifferenzierung der einzelnen Behandlungskonzepte. Neben den Schwerpunktstationen für Depressionen, Burnout, Angststörungen, Zwangsstörungen, Essstörungen sowie somatoforme und Schmerzstörungen

stehen fünf Spezialstationen zur Verfügung zur Behandlung von ADHS bei Erwachsenen, Borderline und anderen Persönlichkeitsstörungen. Eine reine Jugendstation bietet individuelle Therapien für Essstörungen, Depressionen und Zwangsstörungen. Das Therapiekonzept der Klinik ist integrativ-verhaltenstherapeutisch ausgerichtet, die Behandlung erfolgt durch multiprofessionelle Teams. Das eigene Ausbildungsinstitut IVPM ermöglicht seit 20 Jahren Ärzten die komplette Weiterbildung zum Facharzt Psychosomatische Medizin sowie Psychologen die Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten.

www.schoen-klinik.de/bad-bramstedt

Über die SCHÖN KLINIK

Die größte familiengeführte Klinikgruppe Deutschlands behandelt alle Patienten, ob gesetzlich oder privat versichert. Seit der Gründung durch die Familie Schön im Jahr 1985 setzt das Unternehmen auf Qualität und Exzellenz durch Spezialisierung. Seine medizinischen Schwerpunkte sind Psychosomatik, Orthopädie, Neurologie, Chirurgie und Innere Medizin. An derzeit 26 Standorten in Bayern, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein sowie Großbritannien behandeln 10.600 Mitarbeiter jährlich rund 300.000 Patienten. Seit vielen Jahren misst die Schön Klinik Behandlungsergebnisse und leitet daraus regelmäßig relevante Verbesserungen für ihre Patienten ab.